Marktgemeinde Oberwaltersdorf
Bezirk Baden, NÖ
2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Tel. 02253/61000 FAX 02253/61000 150
E-Mail gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Oberwaltersdorf, Juli 2026

Liebe Beetpatin, lieber Beetpate!

Mit Ihrem freiwilligen Engagement haben Sie die Möglichkeit, ein Stück Oberwaltersdorf aktiv mitzugestalten und unsere Gemeinde noch grüner und blühender werden zu lassen. Ob farbenfrohe Blumen, duftende Pflanzen oder ein liebevoll gepflegtes Beet – Ihr Einsatz bereichert das Ortsbild und schafft gleichzeitig wertvolle Lebensräume für Bienen, Schmetterlinge und viele weitere heimische Tiere.

Jedes Beet erzählt seine eigene Geschichte und trägt dazu bei, dass sich Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste in Oberwaltersdorf wohlfühlen. Mit Ihrer Beetpatenschaft setzen Sie ein sichtbares Zeichen für Gemeinschaft, Naturverbundenheit und ein lebenswertes Miteinander.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Bauhofs kümmern sich das ganze Jahr über um die öffentlichen Grünanlagen. Mit Ihrer Unterstützung erhalten einzelne Beete eine persönliche Note und können mit viel Freude und Kreativität gestaltet werden.

Damit Sie Ihre Beetpatenschaft von Anfang an genießen können, finden Sie in diesem Infoblatt alle wichtigen Informationen, hilfreiche Pflegetipps sowie die allgemeinen Hinweise.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Engagement und wünschen Ihnen viel Freude beim Gärtnern sowie viele blühende Momente mit Ihrem Beet!

Ihre Marktgemeinde Oberwaltersdorf

Marktgemeinde Oberwaltersdorf
Bezirk Baden, NÖ
2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Tel. 02253/61000 FAX 02253/61000 150
E-Mail gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

INFOBLATT

Beetpatenschaft Oberwaltersdorf

Beetpartner:in

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Datum _____

Ich verpflichte mich, Sorge für das zugewiesene Beet zu tragen und die Hinweise zur Pflege einzuhalten.

Sollten durch die Nichteinhaltung der Pflegehinweise Kosten entstehen, sind diese von der Beetpatin bzw. dem Beetpaten zu tragen.

Unterschrift der Patin/des Paten

Unterschrift Amtsleitung
der Marktgemeinde
Oberwaltersdorf

_____ _____

Anhang: Lageplan des übernommenen Beetes (wird nach Besichtigung vor Ort von einer Mitarbeiterin bzw. einem Mitarbeiter der Marktgemeinde Oberwaltersdorf erstellt und diesem Formular beigelegt)

Bei Fragen rund um Ihre Beetpatenschaft steht Ihnen die Marktgemeinde Oberwaltersdorf jederzeit zur Verfügung.

T: +432253 61 000 120
M: bauamt@oberwaltersdorf.gv.at
W: www.oberwaltersdorf.at

Marktgemeinde Oberwaltersdorf
Bezirk Baden, NÖ
2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Tel. 02253/61000 FAX 02253/61000 150
E-Mail gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Allgemeine Hinweise zur Beetpatenschaft

- Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf behält sich vor, bei Maßnahmen zur Verkehrssicherheit, bei der Bekämpfung invasiver Pflanzenarten oder bei Änderungen an öffentlichen Grün- und Verkehrsflächen (z. B. Umgestaltung oder Verlegung eines Beetes) erforderliche Maßnahmen durchzuführen.

- Die Beetpatenschaft kann sowohl von der Beetpatin bzw. dem Beetpaten als auch von der Marktgemeinde Oberwaltersdorf jederzeit und ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Das stellt die Marktgemeinde Oberwaltersdorf zur Verfügung

- Beetpatenschaftsschild

  Jedes Patenbeet wird mit einem Beetpatenschaftsschild gekennzeichnet. Dieses macht auf die Aktion aufmerksam und zeigt, dass das Beet im Rahmen einer Beetpatenschaft gepflegt wird.

Pflege der Flächen

- Bitte achten Sie darauf, dass Pflanzen im Bereich von Kreuzungen oder Straßeneinmündungen eine Höhe von 60 cm nicht überschreiten und nicht in Gehsteige oder Fahrbahnen hineinragen. Größere Gestaltungselemente wie Steine, Einfassungen oder Zäune dürfen nur nach vorheriger Absprache mit der Marktgemeinde Oberwaltersdorf errichtet werden.

- Bäume dürfen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Marktgemeinde Oberwaltersdorf gepflanzt werden. Baumart und Pflanzstandort sind mit der Gemeinde abzustimmen.

- Mit Beendigung der Beetpatenschaft gehen alle im Beet gesetzten Pflanzen und Bäume in das Eigentum der Marktgemeinde Oberwaltersdorf über.

- Sollten Sie Ihr Beet vorübergehend – beispielsweise während eines Urlaubs oder einer längeren Abwesenheit – nicht betreuen können, ersuchen wir Sie, nach

Möglichkeit eine Vertretung (z. B. Familienangehörige, Freunde oder Nachbarn) zu organisieren, damit die regelmäßige Bewässerung weiterhin gewährleistet ist.

- Bereits vorhandene Bäume im Beet verbleiben im Eigentum der Marktgemeinde Oberwaltersdorf. Sämtliche Pflegemaßnahmen am Baum – insbesondere Rückschnitt, Kronenpflege oder Fällungen – dürfen ausschließlich von der Marktgemeinde bzw. von beauftragten Fachfirmen durchgeführt werden.

- Bitte achten Sie bei Pflanz- und Bodenarbeiten darauf, Baumwurzeln nicht zu beschädigen. Lockern Sie den Boden nur vorsichtig und vermeiden Sie tiefes Umgraben oder das Entfernen von Wurzeln.

- Die Beetpflege erfolgt freiwillig und unentgeltlich. Bitte achten Sie bei Arbeiten entlang von Straßen und Gehsteigen stets auf Ihre eigene Sicherheit.

- Im Falle von Beschädigung des öffentlichen Gutes, müssen alle Kosten für Reparatur, Instandsetzung und Wiederherstellung von Patin getragen werden.

Erde, Düngung und Pflanzenschutz

- Torffreie Erde verwenden: Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit torffreie Erde oder Kompost. Dadurch leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz wertvoller Moorlandschaften und fördern eine nachhaltige Gartenpflege.

- Naturnah gärtnern: Verwenden Sie möglichst organische Dünger und verzichten Sie auf chemische Unkrautvernichtungs- und Pflanzenschutzmittel. Unkraut sollte möglichst von Hand oder mit geeigneten Gartenwerkzeugen entfernt werden.

- Biologischer Pflanzenschutz: Sollte ein Schädlingsbefall auftreten, empfehlen wir den Einsatz biologischer und rein natürliche Pflanzenschutzmittel. So bleiben Bienen, Schmetterlinge und andere Nützlinge geschützt.

- Mulchen: Eine Mulchschicht aus Rindenmulch, Holzhäckseln oder Grasschnitt hilft dabei, den Boden vor Austrocknung zu schützen, das Unkrautwachstum zu reduzieren und die Bodenqualität langfristig zu verbessern.

- Sauberkeit im Beet: Bitte halten Sie ihr Beet frei von Abfällen. Pflanzenreste und Laub können, sofern geeignet, als Mulch oder für die Kompostierung verwendet werden.

Marktgemeinde Oberwaltersdorf
Bezirk Baden, NÖ
2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Tel. 02253/61000 FAX 02253/61000 150
E-Mail gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Bitte invasive Neophyten nicht anpflanzen und entfernen

Invasive Neophyten sind zugewanderte Pflanzenarten, die sich stark ausbreiten und dadurch unsere heimische Pflanzenwelt verdrängen. Sie verändern wertvolle Lebensräume und können die Artenvielfalt nachhaltig beeinträchtigen.

Einige dieser Pflanzen stellen auch für uns Menschen ein Problem dar. So kann beispielsweise Ragweed (Ambrosia) starke allergische Reaktionen auslösen, während der Riesen-Bärenklau bei Berührung in Verbindung mit Sonnenlicht schmerzhafte Hautreizungen verursachen kann.

Gerade im Gartenbereich wird oft unterschätzt, welche Auswirkungen das Auspflanzen bestimmter Arten auf unsere Natur haben kann. Viele invasive Neophyten wurden ursprünglich als Zierpflanzen in Gärten kultiviert und haben sich von dort aus unkontrolliert verbreitet.

Bitte verzichten Sie daher auf das Auspflanzen invasiver Pflanzenarten und verwenden Sie bevorzugt heimische, bienen- und schmetterlingsfreundliche Pflanzen. Dazu gehören unter anderem folgende Pflanzen:

Deutscher Name	**Lateinischer Name**	**Deutscher Name**	**Lateinischer Name**
Beifuß-Traubenkraut	Ambrosia artemisiifolia	**Kanadische Goldrute**	Solidago canadensis
Drüsiges Springkraut	Impatiens glandulifera	**Amerikanische Kermesbeere**	Phytolacca americana
Götterbaum	Ailanthus altissima	**Asiatische Kermesbeere**	Phytolacca acinosa
Japanknöterich	Fallopia japonica	**Bambus**	Phyllostachys
Sachalinknöterich	Fallopia sachalinensis	**Eschen-Ahorn**	Acer negundo
Kanadische Wasserpest	Elodea canadensis	**Essigbaum**	Rhus typhina
Nuttalls Wasserpest	Elodea nuttallii	**Hybrid-Pappel**	Populus x canadensis
Riesenbärenklau	Heracleum mantegazzianum	**Lanzett-Aster**	Aster lanceolatus
Robinie	Robinia pseudoacacia	**Neubelgien-Aster**	Aster novi-belgii
Späte Goldrute	Solidago gigantea	**Schlitzblatt-Sonnenhut**	Rudbeckia laciniata
Seidenpflanze	Asclepias syriaca	**Topinambur**	Helianthus tuberosus

Marktgemeinde Oberwaltersdorf
Bezirk Baden, NÖ
2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1
Tel. 02253/61000 FAX 02253/61000 150
E-Mail gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Klimafitte Pflanzen die sich besonders eignen

Bereich	Deutscher Name	Lateinischer Name	Höhe (cm)	Blütenfarbe	Blütezeit
Sonnig	Gold-Garbe	Achillea filipendulina	70	gelb	6-8
Sonnig	Duftnessel	Agastache x rugosa	60-80	violettblau	7-9
Sonnig	Kugeldistel	Echinops ritro	60-100	violettblau	8-9
Sonnig	Atlas-Schwingel	Festuca mairei	60-100	gelbgrün	6-7
Sonnig	Taglilie	Hemerocallis	40-100	diverse	6-9
Sonnig	Syrisches Brandkraut	Phlomis russeliana	80	gelb	6-8
Sonnig	Mehlige Königskerze	Verbascum lychnitis	60-120	gelb	6-8
Sonnig	Dunkle Königskerze	Verbascum nigrum	50-150	gelb	5-9
Sonnig	Eisenkraut	Verbena bonariensis	100	blauviolett	7-10
Sonnig	Kandelaber-Ehrenpreis	Veronicastrum virginicum	150	zartblau	7-8
Sonnig	Schneeglanz	Chionodoxa forbesii	25	blau	3
Sonnig	Krokus	Crocus	-	diverse	
Sonnig	Doldiger Milchstern	Ornithogalum umbellatum	20	weiß	4-5
Sonnig	Tulpen	Tulipa	-	diverse	
Sonnig	Silber-Rauhgras	Stipa calamagrostis	50-80	cremeweiß	7-8
Sonnig	Gamander	Teucrium chamaedrys	30	rosa/gelb	7-8
Sonnig	Breitblättriger Thymian	Thymus pulegioides	5-25	rosa	6-9
Sonnig	Gemeine Schafgarbe	Achillea millefolium	7-100	weiß	5-6
Sonnig	Frauenmantel	Alchemilla mollis	35	grüngelb	6-7
Sonnig	Lavendel	Lavandula angustifolia	30-70	violett/blau	7-8
Halbschatten	Balkan-Bärenklau	Acanthus hungaricus	40-100	weißlich rosa	7-8
Halbschatten	Astilbe	Astilba japonica	40-60	purpurrosa	6-7
Halbschatten	Sterndolde	Astrantia major	50-60	purpurrot	5-9
Halbschatten	Bartblume	Caryopteris clandonensis	80-100	blau	8-10
Halbschatten	Taglilie	Hemerocallis	40-100	diverse	6-9
Halbschatten	Frauenmantel	Alchemilla mollis	35	grüngelb	6-7
Halbschatten	Großes Windröschen	Anemone sylvestris	35	weiß	4-5
Schatten	Geißbart	Aruncus dioicus	180	rahmweiß	6-7
Schatten	Wald-Glockenblume	Campanula latifolia	80-100	dunkelviolett	6-7
Schatten	Silberkerze	Cimicifuga racemosa	80-200	weiß	7-8
Schatten	Mandelblättrige Wolfsmilch	Euphorbia amygdaloides	20-40	grünlich-gelb	4-5
Schatten	Frauenmantel	Alchemilla mollis	35	grüngelb	6-7